

STADT WITTEN

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Witten

am 28.04.2015

im Ratssaal

Anwesend:

SPD

Fromme, Rüdiger (Vorsitzender)
Gronau, Beate
Kretzmer, Claas (Vertr.)
Rose, Martin
Schröer, Günter

CDU

Gah, Claudia
Liß, Günter
Noske, Klaus (kommt während TOP 1)

Bündnis 90 / Die Grünen

Breden, Melanie
Richter, Jan

bürgerforum

Schmelzer, Kurt-Martin Dr.
Tillmann, Klaus-Peter Dr. (Vertr.)

DIE LINKE

Weiß, Ursula

WBG

Wiedemeyer, Wolfgang (Vertr.)

Piraten

Löpke, Roland

Rechnungsprüfungsamt

Andresen, Volker
Arendes, Cornelia
Kleist, Dieter
Möllene, Corinna
Tennié, Jürgen

Verwaltung

Bradtke, Dr., Markus Stadtbaurat
Golon, Thomas (geht nach TOP 2)
Jablonski-Mertens, Thomas (geht nach TOP 2)
Kaffsack, Jens (geht nach TOP 2)
Kleinschmidt, Matthias Stadtkämmerer
Küthe, Andreas (geht nach TOP 2)
Leidemann, Sonja Bürgermeisterin
Wohlgemuth, Michael (geht nach TOP 2)

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Bericht über die örtliche Prüfung des Entwurfes des Jahresabschlusses 2013 der Stadt Witten
Vorlage: 0213/V 16
-

Nach Beantwortung von Fragen aus dem Kreis der Ausschussmitglieder durch die Verwaltung und das Rechnungsprüfungsamt verliest Herr Kleist den Text einer notwendigen Ergänzung des Beschlussvorschlages. Unter Einbeziehung dieser Ergänzung beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 13.03.2015 zur Prüfung des Entwurfes des Jahresabschlusses 2013 zur Kenntnis. Er schließt sich diesen Ausführungen an, macht sich den Bericht zu Eigen und fasst das Prüfungsergebnis wie folgt zusammen:

Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss 2013 den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt. Formelle Beanstandungen wurden nicht ausgesprochen.

Es wird daher ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt!

Der Bestätigungsvermerk wird gemäß § 101 Abs.4 GO um einen Hinweis ergänzt, der ihn nicht einschränkt:

Alle im Prüfbericht angesprochenen Korrekturbuchungen sind in Abstimmung mit

dem Rechnungsprüfungsamt spätestens mit dem Jahresabschluss 2014 durchzuführen, sofern dies noch buchungs- und softwaretechnisch möglich ist.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Rat vor,

a) die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 gemäß § 96 Abs. 1 GO zu beschließen

b) den Jahresfehlbetrag entsprechend der Darstellung im Jahresabschluss zu behandeln

und empfiehlt den Mitgliedern des Rates

c) der Bürgermeisterin gemäß § 96 Abs. 1 GO Entlastung zu erteilen.

2. Bildung technischer Betriebe (TBW)
Vorlage: 0195/V 16

Unter der Maßgabe, dass mit der Wirtschaftlichkeitsberechnung gemäß Buchstabe a) des Beschlussvorschlags keine Berechnung im betriebswirtschaftlichen Sinne gemeint ist, sondern eine nachvollziehbare Darstellung der zu erwartenden Mehrerträge und Minderaufwendungen, fasst der Ausschuss dem Beschlussvorschlag entsprechend folgenden Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die Vorlage 0195/V 16 zur Kenntnis. Vor einem endgültigen Ratsbeschluss ist dem Rat

a) eine aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung mit Darstellung des erwarteten Einsparpotentials und

b) eine Gegenüberstellung und Abwägung der wesentlichen Vor- und Nachteile einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung gegenüber einer entsprechend optimierten Ämterstruktur vorzulegen.

3. Verfahren mit Sonderprüfaufträgen im Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 0217/V 16

Nach Diskussion über die Vorlage und die Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 1) hält der Ausschuss es für geboten, die Thematik hinsichtlich der Information des Rates und der Fraktionen seitens der Verwaltung bis zur nächsten Ausschusssitzung weitergehend zu prüfen. Unter dieser Maßgabe wird dem Beschlussvorschlag entsprechend wie folgt beschlossen:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die offenen Fragen zu klären.

4. Abwicklung des Sonderprüfauftrages "Berufung Wickmangelände"
Vorlage: 0218/V 16

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Prüfbericht und die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

5. Berichte der Verwaltung

Herr Kleinschmidt teilt mit, dass der Bericht gemäß Stärkungspaktgesetz zum Stichtag 31.03.2015 sowie das Zahlenwerk zum Jahresabschluss 2014 fertiggestellt und in der letzten Woche an die Aufsichtsbehörde gesandt wurden. Er führt aus, dass nunmehr der textliche Teil (Erläuterungen etc.) zum Jahresabschluss erstellt werde, so dass die örtliche Rechnungsprüfung den Jahresabschluss 2014 wesentlich zeitnäher prüfen könne als die vorausgegangenen Jahresabschlüsse.

6. Berichte des Rechnungsprüfungsamtes

Keine.

gez.
Fromme
Vorsitzender

gez.
Andresen
Schriftführer